

Direktor: Fr. Terbeck, seit 1. April 1860. Ord. L.: Stukenborg, Diebels u. Gründung.

Wildeshausen. Großherzogl. Taubstummen-Institut, gegr. am 14. Mai 1820, Konfession gemischt. Aufnahme alle 2 Jahre am ersten Donnerstag nach Ostern, zunächst 1883. Schulpflichtigkeit für alle bildungsfähigen Taubstummen des Herzogtums Oldenburg nach dem Gesetze vom 18. Jan. 1876. 4 Kl. 45 Zögl. (25 Knab. u. 20 Mädch.). Jährliches Kost- u. Schulg.: 195 M. Budget für 1881: 14615 M. Die Fonds des Instituts betragen: 78000 M. 4 L. u. 1 Ln. für weibl. Handarbeit. Besold.: 2900, 1800, 1000, 990, 150 M.

Vorsteher u. erster L.: Gustav Adolf Haase, seit 1. April 1859 (vorh. Dir. d. Taubst.-Anstalt in Lübeck, geb. 1817 den 25. Febr. zu Lübeck, Taubst.-L. seit dem 11. April 1837). Ord. L.: Murken. Hflsl.: Elsen u. Drews. Ln. für weibl. Handarbeiten: Fr. C. Haase.

Idar. Höhere Töchterschule, gegr. 1872. 71 Schn.

Rektor: Werner (vorh. ord. L. an der Realsch. II. O. zu Oberstein-Idar). Ln.: Fr. Matthes. Reall.: Theilen, Roth u. Schneider. Z.-L.: Wiesner. Turnl.: Schmäler. Handarbeitsl.: Fr. Wild.

Oldenburg. Städt. höh. Mädchenschule. Cäcilien- u. Ostern 1836 gegr., eingegangen Ostern 1857 u. als städt. höhere Töchterschule den 6. Mai 1867 wieder eröffnet mit Hilfe der vom Prinzen Peter von Oldenburg geschenkten Fonds der vor 10 Jahren eingegangenen Schule gleichen Namens. 12 Kl. 358 Schn. 48 u. 80 M. Schulg. für Einheim., 72 u. 107 M. für Ausw., 72 u. 116 M. für Einheim., deren Eltern zu den persönl. Gemeinde-Umlagen nicht beisteuern. Etat: 36360 M. 7 L. 11 Ln. Besold.: 4400, 2900, 2400, 2450, 1750, 1150, 1950, 2 à 1600, 1400, 1320, 672, 1000, 450, 120, 2 à 1400 M.

Direktor: Karl Wöbcken, seit 1. April 1867 (vorh. Vorsteher einer Privat-Anstalt, geb. 1830 den 1. Juli in Oldenburg, seit 1858 i. A.). Obl.: Dr. Fiedler. Ord. L.: Dr. Beumelburg (N. Spr.), cand. theol. Möller, Bücking u. Barelmann. Elementarl.: Bäker. Ord. Ln.: Fr. Amann, Grovermann, Hullmann u. v. Cölln. Z.-Ln.: Fr. Fenske. Ges.-Ln.: Fr. Klingenberg. Handarbeitsl.: Fr. Eckardt, Büsing u. Brinckmann. Elementarl.: Fr. Hempel u. Deegener.

Varel. Städt. ev. höhere Töchterschule, gegr. Ostern 1876. 3 Kl. 60 Schn. 54—144 M. Schulg., steigend nach Klassen u. Einkommensteuer. Etat: ca. 8000 M. 3 L. 1 Ln. Besold.: 3300, 2 à 1500, 900 M.

Rektor: Hermann Buchheister, seit Ostern 1876 (vorher Rektor d. höh. Bürgerschule zu Varel, geb. den 26. Juli 1814 zu Wolfenbüttel, seit 1863 i. A.). Ord. L.: Gramberg u. Gröne. Hflsl.: Fr. Lübbers (zugl. Industrieln).